

Von Hunden und Menschen

Diether Dehm (56) hat vor Jahren Hits für Klaus Lage und die Folkrockformation Bots geschrieben. Vor einem Jahr ist er für die PDS in den Bundestag eingezogen. Jetzt hat er einen Rechtsstreit gewonnen, der für das Alltagsleben von vielleicht entscheidender Bedeutung ist. Vor dem Amtsgericht Berlin-Tiergarten wurde sein Einspruch gegen ein Bußgeld von 25 Euro verhandelt, das Mitarbeiter des Ordnungsamtes am 15. Januar nahe des Friedhofs Berlin-Friedrichsfelde von ihm kassieren wollten, wo Tausende der ermordeten Arbeiterführer Rosa Luxemburg und Karl Liebknecht gedachten. »Alle Dixi-Klos waren besetzt, ich wick an einen Zaun auf einem Trümmergrundstück aus«, zitierte der Berliner Kurier vom Dienstag den PDS-Abgeordneten. »Ich bin dezent in die Ecke gegangen. Da hat ja ein Mensch weniger Rechte als ein Hund!« Die Richterin gab ihm in der Sache Recht. Nach Angaben des Kurier meint Dehm, mit diesem Triumph auch die Lösung der sozialen Frage befeuert zu haben: »Ich kämpfe auch für Menschen, die nicht ständig einen Euro für Toilettenhäuschen ausgeben können.«

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75715.von-hunden-und-menschen.html>